

Verlegeanleitung Noppensystem



Komponenten



Noppenplatte



Randdämmstreifen



Dichtschnur



Heizrohr



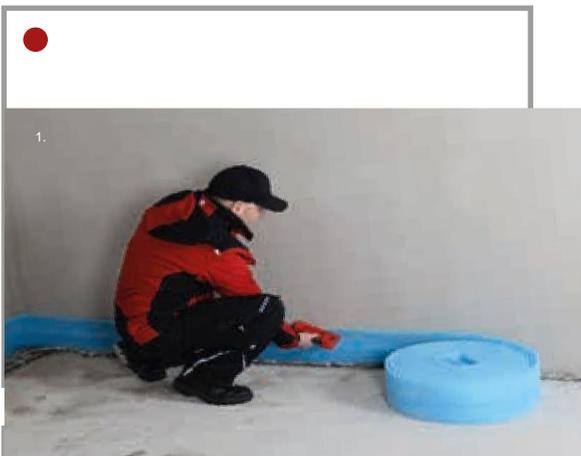
Verbindungsstreifen



Türverbinder

Vorteile im Überblick

- **Der Klassiker der Fussbodenheizung – rationell in jede Richtung**
- **Angenehmes Wohlfühlklima zu jeder Jahreszeit durch Heizen und Kühlen**
- höchste Energieeffizienz
- **Optimal für die Ein-Mann-Rohrverlegung**
- **Beste Fließstricheignung**
- **Perfekter Schutz des Rohres während der Rohbauphase durch die Noppenstruktur**
- **Systembedingte normgerechte Verlegeabstände**
- **Diagonalverlegung des Rohres in der Platte ohne zusätzliche Rohrbefestigungsmittel**
- **Hohe Trittfestigkeit**
- **Hohe Rohrhaltkraft**
- Wärme- und Triffschalldämmung zum Einsatz auf Wohnungstrenndecken
- **Hartschaumdämmung für hohe Nutzlasten**



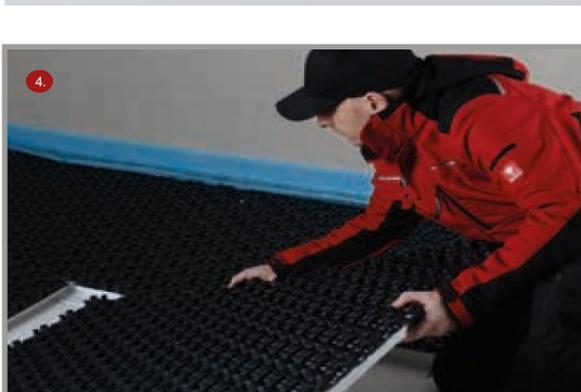
Der zu belegende Untergrund ist frei von Putzresten und besenrein vorzubereiten, Deckendurchbrüche müssen belastungssicher geschlossen werden. Der Randdämmstreifen ist an allen Wänden und aufsteigenden Bauteilen (Treppen oder Pfeiler) zu verlegen. Bei mehreren Dämmschichten muss der Randdämmstreifen vor der Verlegung der Noppenplatte angebracht werden. Es ist darauf zu achten, dass die Abreisschlitzung des Randdämmstreifens oben ist und der Folienüberstand (bei Fließestrichen muss er fixiert werden) auf die Noppenplatte verlegt wird.



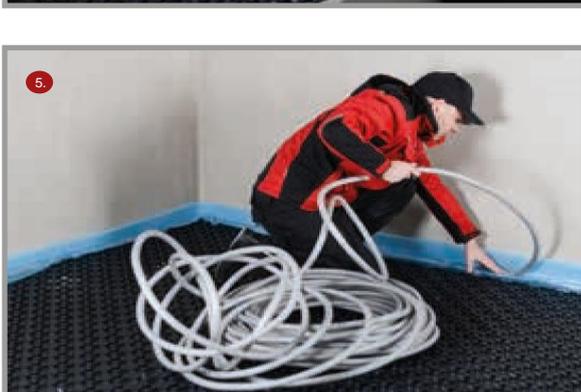
Die Zusatzdämmung muss jeweils dicht gestoßen verlegt werden, bei Verlegung mehrerer Lagen von Dämmungen ist auf einen Fugenversatz zu achten.



Schnelle Verlegung durch großformatige Noppenplatten, die eine Ein-Mann-Rohrverlegung ermöglichen. Mit der Verlegung wird in einer Raumecke begonnen, sie ist wandbündig mit dem Folienüberstand nach innen.



Die Noppenplatten haben 2-seitig überdeck stehende Noppenreihen (Folienüberstand) zur Druckknopfverbindung der Noppenplatten. Die letzte Platte wird entsprechend des Raumes angepasst und verlegt. Mit der Restplatte können Sie die Verlegung der nächsten Reihe beginnen.



Bei Einsatz von Fließestrichen sind die Ränder mit dem Folienflansch der Randdämmstreifen abzudichten. Dabei wird der Flansch in der äußeren Reihe der Noppen mit Heizrohr oder PE-Dichtprofil fixiert.



Fixierung des Folienflansches der Randdämmstreifen mit PE-Dichtprofil in der äußeren Noppenreihe.



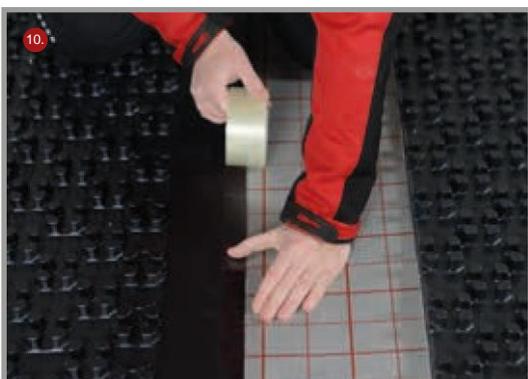
Das Heizrohr ist einfach zu verlegen indem es wird zwischen die Noppen gedrückt wird. Auf eine Entdrallung des Rohres bei der Umlenkung ist zu achten.



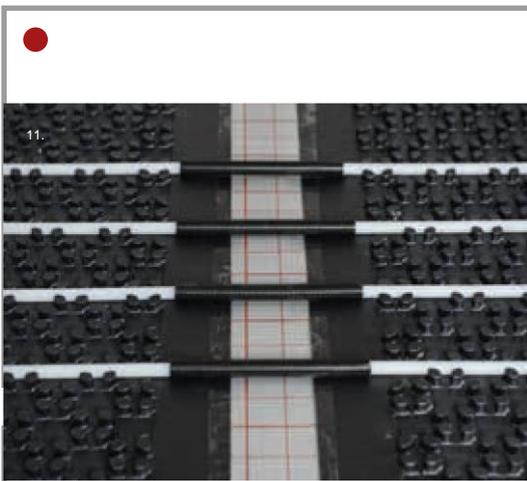
Fertig verlegte Noppenfläche mit schneckenförmig angeordneten Heizrohren.



Türdurchgänge, Verteiler- und Dehnfugenbereiche können mit EPS (Rollbahn / Faltplatte) hergestellt werden.



Die Übergänge werden mit Klebeband abgedichtet.



Das Heizrohr wird mit geschlitztem Schutzrohr versehen.



Das Dehnfugenprofil wird entsprechend der Rohrabstände ausgeschnitten.



Fertiger Dehnfugenstreifen zur Trennung von Estrichfeldern.